

Leitfaden SOTRA-Anmeldung (Stand 04/2021)

Mit 1. März 2020 wurde der Großteil der vorgeschriebenen Anmeldungen für Sondertransporte bei der ASFINAG in einem **zentralen Online-Anmeldeportal gebündelt**. Prinzipiell werden seitens ASFINAG folgende beiden Arten von Anmeldungen vorgeschrieben:

- Zentrale Anmeldung bei der Nationalen Verkehrsmanagementzentrale (Nationale VMZ)
- Lokale Anmeldungen bei den regionalen Verkehrsmanagementzentralen (regionale VMZ) und den Autobahnmeistereien (ABM)

Mit Inbetriebnahme des neuen Anmeldeportals wurden auch die Grenzwerte für die Anmeldung bei der ASFINAG **bundesweit vereinheitlicht**. Prinzipiell haben sich nun **alle Transporte breiter als 3,50 m**, **höher als 4,30 m und/oder schwerer als 100 Tonnen** über das Online-Anmeldeportal der ASFINAG anzumelden. Die Anmeldung hat dabei stets gemäß Vorgaben im Bescheid zu erfolgen – unabhängig von der Durchführung der Anmeldung sind die restlichen Bescheidauflagen einzuhalten.

Durch Eingabe der SOTRA-Nr. auf der Startseite des Anmeldeportals kann der Anmeldeprozess gestartet werden - das Anmeldeportal ist online erreichbar unter: <u>https://sotra.asfinag.at/</u>

Abbildung 1: Startseite SOTRA-Anmeldeportal



<u>Hinweis:</u> Derzeit findet **kein Abgleich** zwischen eingegebener SOTRA-Nr. und E-Government statt. **Daher ist es besonders wichtig, auf die richtige Schreibweise der SOTRA-Nr. zu achten**.

Statt der SOTRA-Nr. kann auf der Startseite auch der **persönliche PIN-Code zu einer bestehenden Anmeldung** eingegeben werden. Dieser PIN-Code ermöglicht nach der erfolgten Anmeldung jederzeit **den erneuten Zugriff auf die Anmeldedaten** (Erläuterung auf Seite 10).

Wird ein Transport nach Bekanntgabe des Transportendes **erneut angemeldet** (weil beispielsweise mehrere Fahrten genehmigt wurden), erscheint nach Eingabe der SOTRA-Nr. die Meldung, dass dieser Transport **bereits angemeldet war**. Durch Eingabe des PIN-Codes ist es hierbei optional möglich, die Anmeldedaten der vorherigen Anmeldung **zu übernehmen** und dadurch die Angabe der Transportund Fahrtdaten wesentlich zu beschleunigen.



1. TRANSPORTDATEN ANGEBEN

Nach Eingabe der SOTRA-Nr. sind die Anmeldedaten einzugeben. Zunächst ist hierbei die Angabe der Transport- und Kontaktdaten notwendig. Als Dezimaltrennzeichen kann bei der Eingabe der Abmessungen sowohl ein Punkt als auch ein Beistrich verwendet werden. Das Kennzeichen der Zugmaschine ist in Deutschland und Österreich mit einem Bindestrich nach der Bezirkskennung einzugeben. Bitte achten Sie auch auf die korrekte Schreibweise der E-Mail-Adresse, da die Anmeldebestätigung (inkl. PIN-Code, mit welchem später jederzeit wieder auf die Anmeldung zugegriffen werden kann) nach Abschluss des Anmeldeprozesses an die angegebene Adresse übermittelt wird.

Oben im "Header" wird die eingegebene SOTRA-Nr. angezeigt. Zusätzlich finden sich hier Links zur **Startseite**, zu den **Häufig gestellten Fragen** (FAQ) sowie zum vorliegenden **Leitfaden** (PDF-Download).



<u>Hinweis:</u> Durch Klick auf den Punkt oben rechts oder durch Klick auf "Alle verstecken" (rote Markierungen in Abbildung 3) können sämtliche Abschnitte zur besseren Übersicht jederzeit ein- und ausgeklappt werden.

Bitte geben Sie folgend	e Informa	tionen zu dem Sondertra	ansport an.				
Name Transportfirma *				Abgesenkte Höhe		Höhe Ladekante	
Bsp. Transportfirma GmbH				Bsp. 4.40	m	Bsp. 1.20	m
Gesamtgewicht *		Gesamtlänge *		Land der Zugmaschine *			
Bsp. 110.50	t	Bsp. 28.50	m	Land wählen			•
Höhe *		Breite *		Kennzeichen der Zugmasch	nine *		
Bsp. 4.50	m	Bsp. 3.50	m	Kennzeichen der Zugma	aschir	le	
Name Begleitfirma *				Name Begleiter (alternativ F	ahrer	*	
Bsp. Begleitfirma Gn	nbH			Bsp. Max Mustermann			
Telefon-Nr. Begleiter (al	ternativ F	ahrer) *		E-Mail des Anmelders *			
Rep. ±43.664.1234567				Bsp. max@mustermann	n.at		

Abbildung 3: Transportdaten angeben



2. FAHRTDATEN ANGEBEN

Abbildung 4: Angabe des voraussichtlichen Fahrtzeitraums

In weiterer Folge sind die **Fahrtdaten** anzugeben. Nach Auswahl des **voraussichtlichen Fahrtbeginns** und des **voraussichtlichen Fahrtendes** über den Kalender ist die **befahrene Route** anzugeben. Der Kalender öffnet sich durch Klick auf die dafür vorgesehenen Eingabefelder – in weiterer Folge kann die Uhrzeit ausgewählt oder direkt eingegeben werden. Die Bestätigung des gewählten Datums kann durch Klick auf "Übernehmen" erfolgen (rote Markierung in Abbildung 4).

FAHRT	DATEN									
FA	AHRTDATEN ANGEBEN									
Bitte g	jeben S	Sie all	e Ans	chlus	sstelle	en und	inen Ihrer Fahrt an.			
Fahrt	:									
Vorau	ssichtl	icher	Fahrt	beginı	n *		Voraussichtliches Fahrtende *			
31	Datur	n					31 Datum			
<		Jan	n. 2020	0 •		>		•		
So.	Mo.	Di.	Mi.	Do.	Fr.	Sa.				
29	30	31	1	2	3	4				
5	б	7	8	9	10	11				
12	13	14	15	16	17	18				
19	20	21	22	23	24	25	A			
26	27	28	29	30	31	1				
2	3	4	5	6	7	8				
		^		^						
		22]:[00						
		~	_	~						
Α	bbrec	hen		Übe	rnehm	nen				

Für die Eingabe der befahrenen Fahrtroute ist zunächst **ein Startpunkt anzugeben** – die Eingabe einer Buchstabenfolge im vorgesehenen Suchfeld liefert alle hierfür in Frage kommenden Vorschläge (Beispiel siehe Abbildung 5).



Voraussichtlicher Fahrtbeginn *	Voraussichtliches Fahrtende *
31 16.01.2020 22:00	31 17.01.2020 04:00
Route *	
♀ ar	
Ardning/Admont ASt	
Arnoldstein A/I Staatsgrenze	
Arnoldstein ASt	



<u>Hinweis:</u> Bei der Routeneingabe können neben den **Staatsgrenzen** auch alle **Anschlussstellen**, **Halbanschlussstellen** und **Knotenpunkte** als Start- oder Endpunkt ausgewählt werden. Jede Route benötigt einen definierten Startpunkt und einen definierten Endpunkt. Auf die bescheidkonforme Eingabe der Fahrtroute ist zu achten – bei mehreren genehmigten Alternativrouten ist die **tatsächlich** befahrene Route anzugeben.

Nach Auswahl eines Startpunkts kann entweder eine der hinterlegten **Standardrouten** ausgewählt werden (sofern für den gewählten Startpunkt eine Standardroute hinterlegt ist – Beispiel siehe Abbildung 6) oder alternativ kann die befahrene Route **individuell zusammengestellt** werden.

<u>Hinweis:</u> Auch Standardrouten **können noch angepasst werden** – dies kann die Routeneingabe beschleunigen. Sind für einen Startpunkt mehrere Standardrouten hinterlegt, kann die Benutzung des **Scrollbalkens** am rechten Bildschirmrand erforderlich sein (rote Markierung in Abbildung 6).

Abbildung 6: Vorschläge für Standardrouten mit Startpunkt Staatsgrenze Arnoldstein

Voraussichtlicher Fahrtbeginn *			Voraussichtliches Fahrtende *	
31 16.01.2020 22:00			31 17.01.2020 04:00	
Route *				
Arnoldstein A/I Staatsgrenze				×
A02	\otimes			
Autobahn wählen	C	DDER	Anschlussstelle wählen	
STANDARD-ROUTE WÄHLEN				_
 Arnoldstein A/I Staatsgrenze A02-A10-A01 Walserberg A/D Staatsgrenze 				
 Arnoldstein A/I Staatsgrenze A02-A09-A01 Walserberg A/D Staatsgrenze 				

Bei Eingabe einer **individuellen Fahrtroute** ist nach Auswahl des Startpunkts **jede befahrene Autobahn** anzugeben – bei Klick in das dafür vorgesehene Suchfeld links ("Autobahn wählen…") werden automatisch **nur die möglichen Autobahnverbindungen angezeigt** (rote Markierung in nachfolgender Abbildung 7). Der Endpunkt für die jeweilige Route (oder Teilroute – siehe Hinweis weiter unten) kann jederzeit rechts im vorgesehenen Suchfeld ("Anschlussstelle wählen…") ausgewählt werden (grüne Markierung in Abbildung 7). Auch hier werden automatisch **nur die auf der ausgewählten Autobahn verorteten Anschlussstellen angezeigt**.

Abbildung 7: Anzeige möglicher Autobahnverbindungen und Anschlussstellen

Route * VÖEST ASt		۲
A07	3	
Autobahn wählen	ODER	Anschlussstelle wählen
S10 A07-A01-A25-A08 Suben A/D Staatsgrenze		

<u>Hinweis:</u> Ebenso ist es möglich, im Rahmen einer einzelnen Fahrt **von der Autobahn ab- und wieder aufzufahren**. Auf diese Weise ist es auch möglich, **Teilrouten** anzugeben – dies kann beispielsweise insbesondere für die Umfahrung von Baustellen von besonderer Relevanz sein (Beispiel in Abbildung 8). Falsche Eingaben können mit dem "X" wieder entfernt werden (rote Markierung in Abbildung 8).

Laxenburger Straße ASt		
S 01	\bigotimes	
A04		
Fischamend ASt	8	
Bruck/Leitha Ost ASt	8	
A04	8	
Nickelsdorf A/H Staatsgrenze	8	

Abbildung 8: Beispiel für die Zusammensetzung einer Route aus Teilrouten

Nach Eingabe der Fahrtroute ist es erforderlich, die Route mit dem Button "**Fahrtroute berechnen" zu bestätigen** (rote Markierung in nachfolgender Abbildung 9).

ASFINAG

Abbildung 9: Fahrtroute berechnen

Nickelsdorf A/H Staatsgrenze	8
Anschlussstelle wählen	
Karte anzeigen	
• Fahrtroute berechnen	
🕂 Weitere Fahrt anlegen	
	Alle verstecke

Nach einigen Augenblicken wird die eingegebene Fahrtroute **auf der Karte dargestellt**. Im Zuge der Berechnung werden alle **derzeit bekannten Baustellen, alle aktuellen Verkehrsmeldungen** sowie alle **streckenverantwortlichen Stellen von ASFINAG und Bonaventura** (regionale VMZ und ABM) auf der Fahrtroute erkannt. Standardmäßig werden alle Baustellen und Verkehrsmeldungen auf der Karte angezeigt – die unterschiedlichen **Darstellungsebenen** (Baustellen, Verkehrsmeldungen, ABM und regionale VMZ) können über den Button oben rechts in der Karte (rote Markierung in Abbildung 10) **ein- und ausgeblendet** werden. Bei Klick auf ein **Baustellensymbol in der Karte** erscheinen die **wichtigsten Informationen** zur jeweiligen Baustelle – über den Link unten kann zu den Detailinformationen in der **ASFINAG-Baustelleninformation** gesprungen werden (dieser Vorgang wird empfohlen).



Abbildung 10: Kartendarstellung einer Fahrtroute inkl. Baustelleninformation

<u>Hinweis:</u> Vor allem bei **komplexeren oder längeren Routen** kann die Berechnung der Fahrtroute einige Augenblicke in Anspruch nehmen. Die Fahrtroute kann auch **nach der erfolgten Berechnung** noch



beliebig verändert werden, dann ist jedoch im Anschluss eine **erneute Berechnung** erforderlich. Ohne abgeschlossene Berechnung kann die **Anmeldung nicht fortgesetzt werden**.

Auch die **Aktuellen Verkehrsmeldungen** (wie beispielsweise Staumeldungen, Unfälle oder Pannen) werden mit den jeweiligen Symbolen in der Karte angezeigt. Bei Klick auf eine Verkehrsmeldung in der Karte erscheinen die **wichtigsten Informationen zum jeweiligen Ereignis** (Abbildung 11).

Karte ausblenden A Erlaa Sauberg Liesing + Kalksburg /! Schwechat B13a Perfektast Rodaun Klederi Siebenhirten Rannersdorf L2091 A23: Inzersdorf Richtung Unterlaa Kagran, St. Marx Perchtoldsdorf 434 n 562 r 672 L177 St. Marx, Verkehrsüberlastung eben Zwölfaxing aufgrund von Berufsverkehr, Lanz Brunn am Zähfließender Verkehr bis Maria Gebirge Knoten Inzersdorf Enzersdorf Maria Gießhübl Pellendorf dstadt Behinderung seit: 2 Stunden 25 Unt Hinterbrühl Minuten Wiener R Mödling Himberg Voraussichtliche Dauer der Behinderung bis 09:43 463 1 367 / Kuckuckberg Gaaden Gumpoldskirchen 675 Gur Velm Ebergassing Pfaffstattner Ko Gramatneusied 542 m Molle aflet | Map data © ap.at | Routing ASFINAG

Abbildung 11: Anzeige einer Verkehrsmeldung in der Kartendarstellung

<u>Hinweis:</u> Die derzeit bekannten Baustellen sowie die aktuellen Verkehrsmeldungen werden zusätzlich auch in einer **ein- und ausklappbaren Übersichtsliste** unterhalb der Karte angezeigt (Abbildung 12).

Abbildung 12: Übersichtsliste derzeit bekannter Baustellen 🛕 Derzeit bekannte Baustellen A09: HASt Graz Nord (km 174,928) - ASt Graz-Webling (km 184,834) Sicherheitsausbau A09 Plabutschtunnel, STSG & EM Sanierung Bauphase 3_11.10.2019-20.02.2020 Dauer der Phase: 11.10.2019 05:00 - 20.02.2020 20:00 Durchfahrtsbreite Richtung Marburg (SLO): 7m Durchfahrtsbreite Richtung Voralpenkreuz: 7m Baustelleninformation A09: HASt Graz Nord (km 174,928) - ASt Graz-Webling (km 184,834) Sicherheitsausbau A09 Plabutschtunnel, STSG & EM Sanierung Bauphase 3_20.01.-25.01. Dauer der Phase: 20.01.2020 20:00 - 25.01.2020 05:00 Durchfahrtsbreite Richtung Marburg (SLO): 3.5m Durchfahrtsbreite Richtung Voralpenkreuz: 7m Baustelleninformation Alle verstecken

Das Online-Anmeldeportal bietet zusätzlich auch die Möglichkeit, mehrere Fahrten (bzw. mehrere Fahrtabschnitte) gleichzeitig anzumelden. Mit einem Klick auf den Button "Weitere Fahrt anlegen"



(rote Markierung in Abbildung 13) wird der Anmeldung eine weitere Fahrt hinzugefügt, welche nun als "Fahrt 2" angezeigt wird. Der voraussichtliche Fahrtzeitraum und die befahrene Fahrtroute können hierbei **unabhängig von der bereits erfassten Fahrt** eingegeben werden. Nicht benötigte Fahrten können über einen Klick auf das "X" oben rechts wieder entfernt werden (grüne Markierung in Abbildung 13).

Abbildung 13: Eingabe einer w	veiteren Fah	ort	
Fahrt 2			\odot
Voraussichtlicher Fahrtbeginn *		Voraussichtliches Fahrtende *	
31 16.01.2020 22:00		31 16.01.2020 22:15	
Route *			
9 Favoriten ASt			8
A23	8		
Inzersdorf Kn			
Anschlussstelle wählen			
💓 Karte anzeigen			
Q Fahrtroute berechnen			
🕂 Weitere Fahrt anlegen			

3. ANMELDUNG FORTSETZEN UND ABSCHLIESSEN

Nach erfolgter Eingabe der Transport- und Fahrtdaten kann mit einem Klick auf "**Anmeldung fortsetzen**" zum zweiten Anmeldeabschnitt gesprungen werden (rote Markierung in Abbildung 14). Wird die Anmeldung hingegen abgebrochen (linker Button – "Anmeldung abbrechen"), werden alle bisher eingegebenen Anmeldedaten verworfen.

Abbildung 14: Mögliche Aktionen – Anmeldung fortsetzen

MÖGLICHE AKTIONEN	
Folgende Aktionen können Sie durchführen.	
Anmeldung abbrechen	Anmeldung fortsetzen

Im zweiten Anmeldeabschnitt werden nun nochmals alle eingegebenen Anmeldedaten angezeigt. Im Abschnitt **"Zuständigkeit"** kann die **Anmeldung bei der Nationalen VMZ** manuell ausgewählt werden – die Anmeldung bei der Nationalen VMZ wird ab gewissen Grenzwerten (im Regelfall für Transporte breiter als 5,00 m und/oder schwerer als 100 t) bzw. in bestimmten Ausnahmefällen vorgeschrieben



und hat somit stets **gemäß den Vorgaben im Bescheid** zu erfolgen (Bei Vorschreibung dieser Anmeldung sind auch der tatsächliche Fahrtantritt, längere Fahrtunterbrechungen sowie das tatsächliche Transportende verpflichtend bekanntzugeben). Der Abschnitt Zuständigkeit zeigt außerdem in einer ein- und ausklappbaren Übersichtsliste nochmals alle für die eingegebene(n) Fahrtroute(n) **streckenverantwortlichen regionalen VMZ und ABM** (inkl. Kontaktdaten der regionalen VMZ) an.

Abbildung 15: Zuständigkeit für den angemeldeten Transport / Anmeldung bei der Nationalen VMZ

ZUSTÄNDIGKEIT								
Nationale VMZ								
✓ Transport gemäß Bescheid bei der nationalen Verkehrsmanagementzentrale anmelden.								
• Nationale VMZ								
Telefon +43-50108-99686	E-Mail sotra.nationaleVMZ@asfinag.at							
ABM + VMZ	0							
• VMZ KLAGENFURT								
Telefon +43 50108 38000	E-Mail vmz.klagenfurt@asfinag.at							
• VMZ ST. MICHAEL								
Telefon +43 50108 25200	E-Mail VMZ.StMichael@asfinag.at							
• ABM FLACHAU								
• ABM GOLLING								

Damit die Anmeldung abgeschlossen werden kann, muss im Anschluss aus Sicherheitsgründen das "**Recaptcha**" bestätigt werden (Abbildung 16).

Abbildung 16: Bestätigung Recaptcha

CH BIN KEIN ROBOTER			
V Ich bin kein Roboter.	reCAPTCHA		
Datenschutzerklärung - Nut:	zungsbedingungen		

Optional kann im Anschluss auch ein **Kommentar zur Anmeldung** an die ASFINAG übermittelt werden (Abbildung 17). Hier können beispielsweise **Besonderheiten zum Transport** (z.B. "Auffahrt über die Anschlussstelle rückwärts") vermerkt werden. Das Kommentarfeld dient lediglich als **ergänzende Information** zur Anmeldung bzw. zum Transport, eine aktive Rückmeldung zum Kommentar sollte hingegen im Regelfall **nicht erwartet werden**.

ASFINAG

Abbildung 17: Eingabefeld für optionalen Kommentar

KOMMENTAR	
Kommentar an ASFINAG übermitteln	
Anmerkungen, Besonderheiten,	
	//

Sofern das Recaptcha bestätigt wurde kann die Anmeldung am Seitenende im Abschnitt "**Mögliche Aktionen**" mit Klick auf "**Anmeldung abschließen**" abgeschlossen werden (rote Markierung in Abbildung 18). Mit Klick auf "**Informationen bearbeiten**" besteht hier auch noch die Möglichkeit, sämtliche zuvor eingegebenen Anmeldedaten (z.B. Transport- und Fahrtdaten) abzuändern oder zu korrigieren (grüne Markierung in Abbildung 18).

Abbildung 18: Mögliche Aktionen – Anmeldung abschließen

MÖGLICHE AKTIONEN		
Folgende Aktionen können Sie durchführen.		
Informationen bearbeiten	Anmeldung abbrechen	Anmeldung abschließen

Nach Abschluss der Anmeldung wird eine **Bestätigungsmail** mit einer **Zusammenfassung sämtlicher Anmeldedaten** an die während dem Anmeldeprozess angegebene E-Mail-Adresse versendet. Diese Bestätigungsmail enthält auch den **persönlichen PIN-Code**, mit welchem später jederzeit wieder auf die **Anmeldung zugegriffen** werden kann.

<u>Hinweis:</u> Die Änderung der Anmeldedaten ist auch direkt nach Abschluss der Anmeldung noch ohne PIN-Code möglich.

4. BESTEHENDEN SOTRA VERWENDEN

Soll nachträglich auf eine bestehende SOTRA-Anmeldung zugegriffen werden um die Anmeldedaten zu bearbeiten, die Anmeldung zu stornieren oder den Fahrtantritt bekanntzugeben, muss der zur jeweiligen Anmeldung zugehörige persönliche PIN-Code auf der Startseite des Anmeldeportals eingegeben werden. Wird statt dem PIN-Code die zugehörige SOTRA-Nr. auf der Startseite eingegeben, so erscheint ebenfalls eine Abfrage zur Eingabe des PIN-Codes – ohne den persönlichen PIN-Code kann somit auf eine bestehende Anmeldung nicht mehr zugegriffen werden.

<u>Hinweis:</u> Haben Sie Ihre Bestätigungsmail bzw. dementsprechend auch Ihren persönlichen PIN-Code **nicht erhalten** oder verloren, so kontaktieren Sie bitte die ASFINAG.

Haben Sie die bestehende SOTRA-Anmeldung mit Hilfe des PIN-Codes erfolgreich geöffnet, werden **sämtliche Anmeldedaten** (Aktueller Transportstatus, Transport- und Fahrtdaten, Baustellen, Verkehrsmeldungen, Zuständigkeiten, Kommentare) in der **Anmeldeübersicht** angezeigt.



Am Seitenende besteht nun im Abschnitt "Mögliche Aktionen" die Möglichkeit (Abbildung 19), die Anmeldedaten nachträglich zu bearbeiten (Button "Informationen bearbeiten"), die Anmeldung zu stornieren (hierbei wird die Anmeldung zurückgezogen und alle erfassten Anmeldedaten gehen verloren – der Transport kann anschließend über die Startseite neu angemeldet werden) oder den Transport zu starten (Bekanntgabe des Fahrtantritts – diese ist im Zuge der Anmeldung bei der Nationalen VMZ verpflichtend vorgeschrieben).

Abbildung 19: Mögliche Aktionen für angemeldete Transporte



Sobald der Transport gestartet wurde, erscheinen die möglichen Folgeaktionen "**Transport unterbrechen**" und "**Transport beenden**" (Abbildung 20).

Abbildung 20: Mögliche Aktionen nach der Bekanntgabe des Fahrtantritts



Die Bekanntgabe einer Transportunterbrechung kann beispielsweise notwendig sein wenn mehrere Fahrten bzw. Fahrtabschnitte gleichzeitig angemeldet wurden, wenn eine längere Fahrtpause eingelegt wird oder wenn der Transport abgestellt wurde. Wird der Transport auf den Status "Transport unterbrechen" gesetzt, erscheinen die Folgeoptionen "Transport fortsetzen" und "Informationen bearbeiten". Der aktuelle Transportstatus wird dabei stets oben unter dem Header im Abschnitt "Status" angezeigt (siehe Abbildung 21).

Abbildung 21: Aktueller Transportstatus

STATUS		
Transport unterbrochen		

<u>Hinweis:</u> Eine **Abänderung der Anmeldedaten** über die Funktion **"Informationen bearbeiten**" ist nur möglich, während sich der Transport in den Status **"Transport angemeldet**" oder **"Transport unterbrochen**" befindet – notwendigenfalls ist somit der Status zuvor dementsprechend zu setzen.

Ist die Transportdurchführung am Netz der ASFINAG abgeschlossen, kann der Transport über den Button "**Transport beenden**" abgemeldet werden (Bekanntgabe des Transportendes – diese ist im Zuge der Anmeldung bei der Nationalen VMZ **verpflichtend vorgeschrieben**). Ist der Transport beendet, so kann die SOTRA-Nr. erneut über die Startseite angemeldet werden – mit Hilfe des



persönlichen PIN-Codes ist es dabei auch möglich, die Anmeldedaten der vorherigen Anmeldung **zu übernehmen** und dadurch die Angabe der Transport- und Fahrtdaten **wesentlich zu beschleunigen**.

<u>Hinweis:</u> Sieben Tage nach dem angegebenen voraussichtlichen Fahrtende werden angemeldete Transporte automatisch auf den Status "**Transport beendet**" gesetzt.

Weitere Hinweise:

- Beim Öffnen einer bestehenden SOTRA-Anmeldung werden die derzeit bekannten Baustellen sowie die aktuellen Verkehrsmeldungen auf der Fahrtroute aktualisiert.
- Sobald ein Transport gestartet wurde, kann die Anmeldung nicht mehr storniert werden.

Weitere Fragen zum Anmeldeportal werden auch in den **Häufig gestellten Fragen** (FAQ) beantwortet – Das FAQ ist online erreichbar unter: <u>https://sotra.asfinag.at/faq</u>

Bei technischen Problemen oder sonstigen Rückfragen rund um das Anmeldeportal wenden Sie sich bitte an das **ASFINAG-Service Center** unter 0800 400 12 400 (kostenlos aus AT, DE und CH), *200 (aus dem österreichischen Mobilnetz) oder +43 1 955 12 66 aus allen anderen Ländern.